

## SPD fordert mehr Geld für Schulen

**WAZ** Duisburg, 18.07.2008, Von Alfons Winterseel, 8 Kommentare, Trackback-URL

### **Innerhalb von sechs Jahren könnten alle Duisburger Realschulen und Gymnasien einen geordneten Ganztagsbetrieb haben. Brandt: Beitrag zu mehr sozialer Gerechtigkeit**

Die SPD fordert eine "Ganztagsoffensive" für Duisburg, um in kürzester Zeit alle Gymnasien und Realschulen für den Ganztagsunterricht fit zu machen. Damit sollen die Voraussetzungen für eine größere Chancengleichheit für Kinder und Jugendliche geschaffen werden. Vor der Presse erläuterten der Landtagsabgeordnete Sören Link, OB-Kandidat Jürgen C. Brandt und Heiko Blumenthal, Mitglied des Schulausschusses, die Forderung.

Sören Link: "In den Jahren 2009 und 2010 gibt das Land jeweils Geld, um eine Realschule und ein Gymnasium so umzubauen, dass dort Ganztagsunterricht stattfinden kann. Das ist zwar ein guter Schritt, aber nicht der große Wurf. Duisburg hat 23 Realschulen und Gymnasien. Es würde bei diesem Tempo bis 2020 dauern, um sie alle für den Ganztag einzurichten." Außerdem reiche das Geld - 100 000 Euro vom Land, wenn die Stadt den gleichen Betrag gibt - nicht in Fällen, in denen Neubauten nötig sind."

Aus diesem Grund fordert die SPD eine Neuauflage des 120-Millionen-Euro-Pakets für die Schulen. Jürgen C. Brandt: "Erst der Ganztag an unseren Schulen stellt die individuelle Förderung junger Menschen sicher." Nötig seien dazu angemessene Lernbedingungen, gut ausgestattete Schulräume, ein warmes Mittagessen und Schulbücher für jedes Kind, unabhängig vom Elterneinkommen. "Das ist für mich ein wichtiger Beitrag zu mehr sozialer Gerechtigkeit."

Die drei Sozialdemokraten werfen Oberbürgermeister Sauerland mangelnden Willen vor, dieses Problem anzugehen. Eine Finanzierung ließe sich durch eine Erhöhung der Pauschalzuweisung an das Immobilien-Management in Höhe von jährlich 9,5 Mio Euro und aus der erhöhten Schulpauschale des Landes bewerkstelligen. Bislang habe die CDU-geführte Mehrheit des Rates entsprechende Initiativen der SPD blockiert.

OB-Kandidat Brandt: "Vier Schulen im Jahr, das müsste doch zu schaffen sein." Dann sei man in sechs Jahren so weit, dass alle Realschulen und Gymnasien einen geordneten Ganztagsbetrieb hätten, ergänzt Sören Link.

---